



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 18.02.2022 bis 20.02.2022

Brand einer Gartenlaube

Gardelegen, Jägerstieg, 19.02.2022, 01:19 Uhr

In der Nacht von Freitag auf Samstag kam es im Bereich des Jägerstieg in Gardelegen zum Brand einer Gartenlaube. Diese wurde durch den Brand augenscheinlich völlig zerstört, der Schaden wird auf etwa 10.000 € geschätzt. Die Freiwillige Feuerwehr Gardelegen war mit fünf Fahrzeugen und 19 Kameraden vor Ort und löschte den Brand. Die Ursache für den Brand ist bislang unklar und Gegenstand der Ermittlungen.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

K 1396 zwischen Beetzendorf und Tangeln, 19.02.2022, 10:54 Uhr

Der 31-jährige Fahrer eines Ford Transporters befuhr gegen 10:54 Uhr die Kreisstraße zwischen Beetzendorf und Tangeln. Nach Angaben des Fahrzeugführers kam dieser auf Grund einer Windböe nach rechts von der Straße ab, lenkte gegen und fuhr in weiterer Folge in den linken Straßengraben. Das Fahrzeug wurde dabei so stark beschädigt, dass es durch einen Abschleppdienst geborgen werden musste. Die 18-jährige Beifahrerin wurde durch den Unfall leicht verletzt und wurde zur Untersuchung ins Krankenhaus Salzwedel verbracht. Der Schaden am Fahrzeug wird auf etwa 5000 € geschätzt.

Fahren ohne Fahrerlaubnis

Verbindungsweg zwischen Jäskau und Trüstedt, 19.02.2022, 13:00 Uhr

Auf dem Verbindungsweg zwischen Jäskau und Trüstedt wurde durch zwei Polizeibeamte ein VW Lupo festgestellt und einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei wurde durch den Fahrzeugführer mitgeteilt, dass er nicht mehr im Besitz einer Fahrerlaubnis sei. Weiterhin konnte aus dem Innenraum typischer Cannabis-Geruch festgestellt werden, woraufhin der Fahrzeugführer durchsucht wurde. Dabei konnten zwei in Alufolie eingerollte Cannabisklumpen aufgefunden werden. Auch konnten bei dem Fahrer eindeutige Anzeichen für den Konsum festgestellt werden, weshalb der 36-jährige Mann die Beamten auch noch zur Blutprobenentnahme ins Krankenhaus begleiten musste. Ihn erwarten nun zwei Strafverfahren wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis, Besitz von Betäubungsmitteln und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen des Fahrens unter Betäubungsmitteln. Zusätzlich lag gegen den Fahrzeugführer noch ein Haftbefehl vor, welcher jedoch durch

Zahlung der entsprechenden Geldsumme direkt beglichen werden konnte.

Unter Alkohol und Drogen unterwegs

Verbindungsweg zwischen Hemstedt und Trüstedt, 19.02.2022, 23:00 Uhr

Sein Auto besser stehen gelassen hätte am Samstagabend lieber ein 26-Renault-Fahrer, welcher der Polizei kurz vor Mitternacht ins Netz ging. Die Beamten stellten auf dem Verbindungsweg zwischen Hemstedt und Trüstedt das Fahrzeug fest, um es anschließend einer Kontrolle zu unterziehen. Bereits während der Kontrolle konnten die Beamten Alkoholgeruch, ausgehend vom Fahrer, wahrnehmen. Ein anschließender Alkoholttest bestätigte den Verdacht - 1,75‰ war das Ergebnis. Doch dem nicht genug, schein der Renault nicht nur alkoholbedingt neben sich zu stehen. Als kurze Zeit später der Drogenschnelltest positiv auf Amphetamine reagierte, musste der 26-jährige endgültig den Weg ins Krankenhaus zur Blutentnahme antreten. Ihn erwarten nun Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr sowie einem Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz. Der Führerschein wurde in amtliche Verwahrung genommen. (TW)

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de